

„Herzensgebet“

Ach, guter Gott!

Ich sah in dieser Woche am Himmel ein Herz aus Wolken.

Ich wurde froh und habe es mir gut eingeprägt
als leuchtenden Schatz für dunkle Stunden.

Doch dann höre ich von der Lage in Indien
und den Kindersoldaten im Jemen;
vom Flüchtlingselend im Mittelmeer,
den Gefangenen in Myanmar, Belarus und Russland
und den unwürdigen Abschiebungen von Geflüchteten;
und ich sehe um mich herum
zermürbende Existenzängste, Vereinsamung und Trauer
dazu wachsende Intoleranz und Gewalt.

Ich brauche – o Gott – Deine Hilfe,
dass mir das Herz nicht versteinert
in ohnmächtigem Schrei,
sondern in Vertrauen und Zuversicht
neu lebendig werden
und meiner Seele Trost,
meinen Gedanken Halt
meinen Händen Tatkraft
geben kann.

Und ich möchte Dir – ach, guter Gott – schon jetzt „danke“ sagen!
Denn weniger kann ich nicht erbitten
für mich und für andere.

Amen!

Pfr. Simon Froben
bayreuth@reformiert.de
www.reformiert-bayreuth.de